

Antrag Nr. 0001/2008/AN\_AMR  
Antragsdatum: 22.01.2008  
Antragsteller: Kommission für Chancengleichheit  
und Partizipation

Stadt Heidelberg  
Dezernat I, OB-Referat - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

### Unterstützung einer Kunstausstellung des Internationalen Frauenzentrums

## Antrag

#### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 28. Februar 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Ausländerrat/Migrationsrat	21.02.2008	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## **Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 21.02.2008**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

IFZ · Poststr. 8 · 69115 Heidelberg



**INTERNATIONALES  
FRAUENZENTRUM**

**Heidelberg e.V.**

Anerkannte Beratungsstelle für  
Schwangerschaftskonfliktberatung,  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung  
Tel.: 06221-182334 Fax: 06221-653673  
eMail: ifz.hd@t-online.de  
[www.ifz-heidelberg.de](http://www.ifz-heidelberg.de)

Heidelberg, den 8.01.2008

Liebe Frau Kang,  
Liebe Migrationsratmitglieder,

Der Verein Internationales Frauen- und Familienzentrum Heidelberg e.V. schlägt vor, im Rahmen der Interkulturellen Festtage Werke von vier eingewanderten Künstlerinnen unter dem Motto z.B. „Kunst kennt keine Grenzen“, „Vielfalt der Farben in unserer Stadt“ auszustellen. → *In der Februar-Sitzung Antrag schreiben*

Die Migrantinnen sind in der Öffentlichkeit meist als schüchterne, unterdrückte, sprachlose Wesen dargestellt. Wir sehen es als unsere Aufgabe, als Gegenbild diese vier farnefrohen und kreativen Künstlerinnen aus dem Verborgenen ins öffentliche Licht zu rücken.

Die Künstlerinnen sind:

- Cecilia LIMA-WÜST (ursprünglich aus Mexiko): Malerei
- Tanja BARBA (ursprünglich aus Mexiko): Fotografie
- Harika MOLL (ursprünglich aus der Türkei): Schmuck-Unikate
- Simin HAIDERFAZEL (ursprünglich aus Afghanistan): Malerei

Um Zeit zu gewinnen und einige Verhandlungen zu sparen, fanden Gespräche mit der Galerie Melnikov statt, da sie dafür bekannt ist, eingewanderten KünstlerInnen eine Plattform zur Darstellung ihrer Kunst zu bieten. Die Werke der oben genannten Künstlerinnen haben Frau Melnikov sehr begeistert, sodass sie bereit ist, im Mai oder Juni diese für drei Wochen auszustellen.

*AMK als Mitveranstalter*

Poststraße 8 • 69115 Heidelberg • Sparkasse Heidelberg • BLZ 672 500 20 • Konto 900 55 10

Die Beratungsstelle ist anerkannt im Sinne des § 9 des Schwangerschaftsschutzgesetzes • Wir sind Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband

Folgende Kosten sind zu veranschlagen:

- 750 € Miete für die Galerie
- 250€ Öffentlichkeitsarbeit
- 150€ Bewirtung (Vernissage)
- 50€ musikalisch-tänzerische Darbietung (Vernissage)

---

1200 € →

Durch die Kooperation mit Heidelberger Frauen AG, der Stadt Heidelberg (Amt für Gleichstellung von Mann und Frau; Kulturamt) könnten die Gesamtkosten auf mehreren Schultern verteilt werden.

Eine Ausstellung in dieser Form wäre eine gute Gelegenheit, die Ressourcen der Heidelberger Migrantinnen und die Vielfalt und Solidarität in unserer Stadt hervorzuheben.

*Der ARIMR unterstützt dieses Projekt mit € 300,-*

Auf eine positive Entscheidung hoffend verbleiben wir mit freundlichen Grüßen,

Das IFZ-Team

~~Fid~~

*Die Kommission beschließt, das Projekt mit 300,00 € als Mitveranstalter zu unterstützen.*

*gez.*

Fidan Kilic  
Dr. Susana Oder-Pena  
Amina Abdi Ep Bakel  
Sotirios Papadopoulos-Herzhauser  
Hülya Amhari  
Cem Üzüm  
Dr. Mohammed Natour  
Yeo-Kyu Kang